

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 9

Güterverkehr der Verkehrszweige

1970



Bestellnummer: 270900 – 70

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
Tabellenteil	
1. Entwicklung des Güterverkehrs	
a) nach Hauptverkehrsbeziehungen	5
b) nach Güterabteilungen	
Gesamtverkehr	6
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	7
Grenzüberschreitender Verkehr	
Versand	8
Empfang	9
2. Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Gütergruppen	10
3. Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Verkehrsbezirken	29
4. Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Güterhauptgruppen	36
5. Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	63
6. Güterverkehr der Bundesländer untereinander	64
7. Sondertabelle: Grenzüberschreitender Empfang von Mineralölerzeugnissen in Rohrfernleitungen	65

Erhebungsgebiet ist das Bundesgebiet
Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.
V = Versand des Bundesgebietes; E = Empfang des Bundesgebietes.

Erschienen im Dezember 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 4,-

Methodische Erläuterungen

Dieser Bericht gibt einen zusammengefaßten Überblick über die Transportmengen im Güterverkehr aller Verkehrszweige für den jeweiligen Berichtszeitraum. In einzelnen Tabellen werden für den Verkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost), den grenzüberschreitenden Verkehr und den Durchgangsverkehr Summen nachgewiesen, weil Doppelzählungen - insbesondere Anschreibungen von Gütertransporten im Fährverkehr über See sowohl beim Eisenbahn- bzw. Straßengüterverkehr als auch in der Seeschifffahrt - im allgemeinen nur in relativ geringem, übersehbarem Umfang auftreten. Eine Addition der Angaben über den Verkehr innerhalb des Bundesgebietes ist methodisch nicht vertretbar, da er in unbekanntem, vermutlich aber erheblichem Umfang Mehrfachzählungen - überwiegend infolge von Umladungen - enthält.

Die Tabellen dieses Berichts enthalten im allgemeinen vorläufige Ergebnisse. Die endgültigen Jahresergebnisse über den Güterverkehr der einzelnen Verkehrszweige bringt das Statistische Bundesamt in den entsprechenden Jahresbänden der Fachserie H: Verkehr, Reihe 1-5; die endgültigen Ergebnisse über den Straßengüterfernverkehr werden von der Bundesanstalt für den Güterfernverkehr und dem Kraftfahrt-Bundesamt veröffentlicht. Diese Bände enthalten neben ausführlichen methodischen Erläuterungen, die hier nur stark gekürzt gebracht werden können, auch wesentlich tiefer gegliederte Angaben über die erfaßten Verkehrsvorgänge.

A. Verkehrszweige (VZW)

1. Eisenbahnen (E)

Die Angaben enthalten alle Güter- und Tiertransporte des Schienen- und Schiffsverkehrs der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen im frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr. Nicht enthalten sind 4 824 798 t Stückgut und 14 856 300 t Dienstgut, die nicht nach Verkehrsbeziehungen aufgegliedert werden können.

2. Straßenverkehr (St)

Die Zahlen über den Straßenverkehr enthalten alle im gewerblichen Verkehr und

Werkverkehr durchgeführten Transporte inländischer und ausländischer Lastkraftfahrzeuge mit Ausnahme des Güternahverkehrs einheimischer Fahrzeuge, bei dem die Grenzen des Erhebungsgebietes nicht überschritten werden. Nicht berücksichtigt sind außerdem das tarifliche Stückgut im gewerblichen Fernverkehr und Sendungen unter 500 kg im Werkfernverkehr mit zusammen 3 410 810 t, die nicht nach Verkehrsbeziehungen aufgegliedert werden können.

3. Binnenschifffahrt (B)

In den Angaben über die Binnenschifffahrt sind alle Gütertransporte (einschließlich des gesamten Binnen-See-Verkehrs) enthalten, die von deutschen und ausländischen Schiffen auf den Binnenwasserstraßen des Erhebungsgebietes im Verkehr zwischen Häfen des Erhebungsgebietes, im Verkehr mit Häfen außerhalb des Erhebungsgebietes und im Durchgangsverkehr befördert worden sind. Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr innerhalb einer politischen Gemeinde) wird lediglich für die Häfen Duisburg, Düsseldorf, Köln und Frankfurt nachgewiesen. Nicht enthalten sind der Leichterverkehr und die Transporte von Gütern für den Eigenbedarf der Schiffe.

4. Seeschifffahrt (S)

Die Zahlen über die Seeschifffahrt umfassen die von deutschen und ausländischen Seeschiffen in Seehäfen des Erhebungsgebietes geladenen oder gelöschten Güter (einschl. des Binnen-See-Verkehrs zwischen den Küsten- und Binnenhäfen des Bundesgebietes). Der Verkehr zwischen Häfen des Erhebungsgebietes wird nur einmal gezählt. Nicht enthalten sind die Güter für den Eigenbedarf der Schiffe sowie die Anlandungen der Fischereifahrzeuge und anderer Gewinnungszwecken dienenden Schiffe.

Die in Eisenbahnwagen bzw. Lastkraftfahrzeugen im Fährverkehr übergesetzten Güter sind von 1965 bis 1968 unter "Sammel- und Stückgut" nachgewiesen worden. Ab 1969 werden diese Güter den zutreffenden Gütergruppen zugeordnet. - Die Eigengewichte

der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sind in Güterabteilung "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" bzw. in Güterhauptgruppe 91 oder Gütergruppe 910 ("Fahrzeuge") mit 6 049 976 t enthalten (V = 3 066 957 t, E = 2 983 019 t).

5. Luftverkehr (L)

Die Angaben über den Luftverkehr beziehen sich auf den Gütertransport deutscher und ausländischer Luftfahrzeuge im zivilen Verkehr. Nicht enthalten sind die im unmittelbaren Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland beförderten Gütermengen.

6. Rohrfernleitungen (R)

Die Angaben in den Tabellen 1. bis 6. enthalten nur den Transport von rohem Erdöl in Rohrfernleitungen. Ab 1970 wird außerdem in Tabelle 7 der Durchsatz von Mineralölerzeugnissen im grenzüberschreitenden Verkehr dargestellt.

B. Hauptverkehrsbeziehungen

Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes

Verkehr des Erhebungsgebietes mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr des Erhebungsgebietes mit Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet. Nicht enthalten sind der Güterverkehr zwischen Häfen außerhalb des Erhebungsgebietes, der den Nord-Ostsee-Kanal passiert sowie der Durchgangsverkehr ohne Umladung bei der Seeschifffahrt und der Luftfahrt.

Der Durchgangsverkehr mit Umladung wird bei der Seeschifffahrt aus erhebungstechnischen Gründen als Empfang und Versand nachgewiesen.

C. Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird für alle Verkehrszweige einheitlich nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969" nachgewiesen. Das neue Verzeichnis stimmt in den dreistelligen Positionen (Gütergruppen) mit dem von 1962 bis 1968 gültigen Güterverzeichnis inhaltlich voll überein.

D. Regionale Gliederung

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das für alle Verkehrszweige einheitliche "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1969" zugrunde. Es löst die 1950 eingeführte und bis 1968 gültige unterschiedliche Gebietsgliederung in Schifffahrtsbezirke und Landesverkehrsbezirke ab.

1. ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS
A) NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	VERKEHRS-ZWEIG	1968	1969	1970	ZU-(+) BZW. ABNAHME (-) 1970 GEGEN 1969	
		TONNEN			%	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
	E	259 616 167	283 874 806	288 826 264	+ 4 951 458	+ 1,7
	ST	123 019 244	128 629 250	135 428 748	+ 6 799 498	+ 5,3
	B	100 076 925	101 069 218	102 428 283	+ 1 359 065	+ 1,3
	S	3 157 017	3 578 830	3 287 235	- 291 595	- 8,1
	L	19 847	23 003	26 277	+ 3 274	+ 14,2
	R	20 622 933	20 841 223	21 019 336	+ 178 113	+ 0,9
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)						
	VERSAND					
	E	1 540 472	2 517 538	3 499 001	+ 981 463	+ 39,0
	ST	8 540	14 779	14 192	- 587	- 4,0
	B	918 895	1 089 085	943 869	- 145 216	- 13,3
	S	22 444	88 410	100 800	+ 12 390	+ 14,0
	ZUS	2 490 351	3 709 812	4 557 862	+ 848 050	+ 22,9
	EMPFANG					
	E	4 155 624	4 135 100	4 632 329	+ 497 229	+ 12,0
	ST	27 103	38 271	36 235	- 2 036	- 5,3
	B	2 201 706	2 196 135	2 430 171	+ 234 036	+ 10,7
	S	29 810	30 900	50 273	+ 19 373	+ 62,7
	ZUS	6 414 243	6 400 406	7 149 008	+ 748 602	+ 11,7
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR						
	VERSAND					
	E	31 454 154	34 013 091	36 883 240	+ 2 870 149	+ 8,4
	ST	14 695 662	16 468 189	17 204 538	+ 736 349	+ 4,5
	B	51 853 066	49 164 191	48 584 063	- 580 128	- 1,2
	S	24 115 190	24 753 281	25 510 902	+ 757 621	+ 3,1
	L	87 105	107 108	118 100	+ 10 992	+ 10,3
	ZUS	122 205 177	124 505 860	128 300 843	+ 3 794 983	+ 3,0
	EMPFANG					
	E	23 906 794	30 391 766	31 892 284	+ 1 500 518	+ 4,9
	ST	19 607 260	21 800 369	24 248 155	+ 2 447 786	+ 11,2
	B	67 593 538	69 401 707	73 329 330	+ 3 927 623	+ 5,7
	S	87 424 294	95 508 670	109 287 278	+ 13 778 608	+ 14,4
	L	72 490	90 073	99 644	+ 9 571	+ 10,6
	R	46 426 956	52 799 467	59 719 997	+ 6 920 530	+ 13,1
	ZUS	245 031 332	269 992 052	298 576 688	+ 28 584 636	+ 10,6
DURCHGANGSVERKEHR						
	E	5 242 275	6 253 199	6 583 205	+ 330 006	+ 5,3
	ST	2 024 882	2 141 611	2 417 717	+ 276 106	+ 12,9
	B	10 683 460	10 879 269	12 285 113	+ 1 405 844	+ 12,9
	L	24 825	34 461	39 143	+ 4 682	+ 13,6
	ZUS	17 975 442	19 308 540	21 325 178	+ 2 016 638	+ 10,4
INSGESAMT						
	E	325 915 486	361 185 500	372 316 323	+ 11 130 823	+ 3,1
	ST	159 382 691	169 092 469	179 349 585	+ 10 257 116	+ 6,1
	B	233 327 590	233 799 605	240 000 829	+ 6 201 224	+ 2,7
	S	114 748 755	123 960 091	138 236 488	+ 14 276 397	+ 11,5
	L	204 267	254 645	283 164	+ 28 519	+ 11,2
	R	67 049 889	73 640 690	80 739 333	+ 7 098 643	+ 9,6

1. ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS
B) NACH GÜTERABTEILUNGEN

GÜTERABTEILUNG	VER- KEHRS- ZWEIG	1968	1969	1970	ZU-(+) BZW. ABNAHME (-) 1970 GEGEN 1969	
		TONNEN				%
GESAMTVERKEHR						
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	E	21 433 690	22 812 732	24 698 242	+ 1 885 510	+ 8,3
	ST	13 480 808	14 018 969	14 287 768	+ 268 799	+ 1,9
	B	7 865 501	8 833 237	9 088 694	+ 255 457	+ 2,9
	S	8 860 598	10 030 666	12 374 172	+ 2 343 506	+ 23,4
	L	15 998	16 743	20 079	+ 3 336	+ 19,9
AND. NAHRUNGSMITTEL	E	6 671 064	7 788 829	8 606 820	+ 817 991	+ 10,5
	ST	27 190 625	28 842 541	30 591 451	+ 1 748 910	+ 6,1
	B	6 655 103	6 801 646	6 863 105	+ 61 459	+ 0,9
	S	7 810 027	8 755 959	9 755 718	+ 999 759	+ 11,4
	L	3 191	3 764	4 304	+ 540	+ 14,3
FESTE MIN. BRENNST.	E	96 603 664	97 881 391	95 439 305	- 2 442 086	- 2,5
	ST	1 656 366	1 389 367	1 324 375	- 64 992	- 4,7
	B	29 665 268	28 260 166	24 648 159	- 3 612 007	- 12,8
	S	7 886 252	8 170 398	10 080 391	+ 1 909 993	+ 23,4
	L	1	2	3	+ 1	+ 50,0
MINERALOELERZGN. U. AE.	E	24 487 280	28 282 640	30 846 156	+ 2 563 516	+ 9,1
	ST	9 889 204	9 369 891	10 208 092	+ 838 201	+ 8,9
	B	39 856 616	40 120 128	41 568 418	+ 1 448 290	+ 3,6
	S	46 199 961	47 935 758	52 523 256	+ 4 587 498	+ 9,6
	L	118	204	170	- 34	- 16,7
	R	67 049 889	73 640 690	80 739 333	+ 7 098 643	+ 9,6
ERZE, METALLABFÄLLE	E	45 648 186	51 389 191	54 052 361	+ 2 663 170	+ 5,2
	ST	1 102 756	1 222 080	1 269 137	+ 47 057	+ 3,9
	B	34 546 396	34 439 961	37 495 629	+ 3 055 668	+ 8,9
	S	13 334 683	16 250 728	17 931 659	+ 1 680 931	+ 10,3
	L	4	14	11	- 3	- 21,4
EISEN, NE-METALLE	E	45 015 823	56 679 189	57 038 049	+ 358 860	+ 0,6
	ST	13 958 841	15 822 564	15 475 280	- 347 284	- 2,2
	B	16 496 388	15 614 479	14 829 121	- 785 358	- 5,0
	S	4 985 991	5 517 352	5 572 915	+ 55 563	+ 1,0
	L	1 975	1 768	1 507	- 261	- 14,8
STEINE U. ERDEN	E	32 720 238	36 249 932	38 721 485	+ 2 471 553	+ 6,8
	ST	33 731 061	32 987 549	35 015 401	+ 2 027 852	+ 6,1
	B	80 957 262	81 856 430	87 516 613	+ 5 660 183	+ 6,9
	S	4 568 654	5 373 893	6 182 388	+ 808 495	+ 15,0
	L	144	231	242	+ 11	+ 4,8
DUENGEMITTEL	E	15 834 323	16 455 666	16 854 155	+ 398 489	+ 2,4
	ST	298 941	330 265	393 202	+ 62 937	+ 19,1
	B	7 299 381	6 759 477	6 221 687	- 537 790	- 8,0
	S	3 395 007	3 718 550	3 961 343	+ 242 793	+ 6,5
	L	7	19	7	- 12	- 63,2
CHEM. ERZEUGNISSE	E	16 065 541	18 101 064	18 432 410	+ 331 346	+ 1,8
	ST	13 084 058	14 629 838	15 790 513	+ 1 160 675	+ 7,9
	B	8 484 783	9 551 169	10 058 843	+ 507 674	+ 5,3
	S	2 704 062	3 592 525	4 130 132	+ 537 607	+ 15,0
	L	8 383	12 075	12 938	+ 863	+ 7,1
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	E	14 976 403	17 582 302	18 862 686	+ 1 280 384	+ 7,3
	ST	31 987 086	36 913 930	40 684 817	+ 3 770 887	+ 10,2
	B	1 297 515	1 378 993	1 407 236	+ 28 243	+ 2,0
	S	11 307 698	12 852 568	13 514 864	+ 662 296	+ 5,2
	L	129 604	168 444	189 252	+ 20 808	+ 12,4
BES. TRANSPORTGÜTER	E	6 459 274	7 962 564	8 764 654	+ 802 090	+ 10,1
	ST	13 002 945	13 565 475	14 309 549	+ 744 074	+ 5,5
	B	203 777	183 919	303 324	+ 119 405	+ 64,9
	S	3 695 822	1 761 694	2 209 650	+ 447 956	+ 25,4
	L	44 842	51 382	54 652	+ 3 270	+ 6,4

1. ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS
B) NACH GÜTERABTEILUNGEN

GÜTERABTEILUNG	VER- KEHRS- ZWEIG	1968	1969	1970	ZU-(+) BZW. ABNAHME (-) 1970 GEGEN 1969	
		TONNEN				%
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	E	14 153 938	13 861 509	14 141 496	+ 279 987	+ 2,0
	ST	8 830 924	8 967 787	9 148 651	+ 180 864	+ 2,0
	B	2 099 824	2 567 669	2 741 951	+ 174 282	+ 6,8
	S	210 382	215 766	211 311	- 4 455	- 2,1
	L	729	652	718	+ 66	+ 10,1
AND. NAHRUNGSMITTEL	E	4 148 689	4 747 941	5 124 834	+ 376 893	+ 7,9
	ST	23 146 937	24 478 499	25 590 198	+ 1 111 699	+ 4,5
	B	1 646 236	1 793 920	1 605 094	- 188 826	- 10,5
	S	277 798	296 606	281 000	- 15 606	- 5,3
	L	182	179	179	-	-
FESTE MIN. BRENNST.	E	77 356 475	77 822 712	74 494 783	- 3 327 929	- 4,3
	ST	749 600	662 744	587 785	- 74 959	- 11,3
	B	13 517 106	13 216 530	11 019 232	- 2 197 298	- 16,6
	S	365 195	534 854	101 324	- 433 530	- 81,1
	L	0	0	0	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	E	22 011 638	25 263 895	27 324 508	+ 2 060 613	+ 8,2
	ST	7 873 822	7 251 196	7 933 394	+ 682 198	+ 9,4
	B	24 355 491	24 624 846	25 245 422	+ 620 576	+ 2,5
	S	1 214 667	1 261 122	1 506 019	+ 244 897	+ 19,4
	L	5	7	4	- 3	- 42,9
	R	20 622 933	20 841 223	21 019 336	+ 178 113	+ 0,9
ERZE, METALLABFÄLLE	E	36 632 588	40 578 826	42 138 427	+ 1 559 601	+ 3,8
	ST	842 583	940 765	960 825	+ 20 060	+ 2,1
	B	4 638 329	4 780 822	4 419 444	- 361 378	- 7,6
	S	131 934	148 013	129 995	- 18 018	- 12,2
	L	0	-	0	-	-
EISEN, NE-METALLE	E	37 807 499	47 083 952	46 985 906	- 98 046	- 0,2
	ST	10 375 800	12 019 658	11 790 529	- 229 129	- 1,9
	B	2 560 457	2 856 494	2 660 420	- 196 074	- 6,9
	S	135 595	177 331	157 103	- 20 228	- 11,4
	L	76	84	82	- 2	- 2,4
STEINE U. ERDEN	E	27 764 446	30 802 009	33 230 181	+ 2 428 172	+ 7,9
	ST	23 700 638	21 789 639	22 757 563	+ 967 924	+ 4,4
	B	46 057 844	45 468 915	48 972 983	+ 3 504 068	+ 7,7
	S	466 093	470 957	382 050	- 88 907	- 18,9
	L	9	14	9	- 5	- 35,7
DUENGMITTEL	E	13 758 897	14 157 891	14 652 791	+ 494 900	+ 3,5
	ST	194 361	228 537	247 846	+ 19 309	+ 8,4
	B	1 419 218	1 484 284	1 266 058	- 218 226	- 14,7
	S	62 775	132 972	130 190	- 2 782	- 2,1
	L	0	1	1	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	E	11 611 570	12 658 540	12 686 350	+ 27 810	+ 0,2
	ST	8 977 985	9 722 320	10 378 952	+ 656 632	+ 6,8
	B	3 368 495	3 836 626	4 073 722	+ 237 096	+ 6,2
	S	34 400	35 822	29 427	- 6 395	- 17,9
	L	242	282	276	- 6	- 2,1
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	E	9 402 408	10 988 148	11 528 823	+ 540 675	+ 4,9
	ST	25 944 114	29 827 525	32 743 849	+ 2 916 324	+ 9,8
	B	359 844	389 321	368 790	- 20 531	- 5,3
	S	190 472	214 243	247 639	+ 33 396	+ 15,6
	L	12 908	15 545	17 988	+ 2 443	+ 15,7
BES. TRANSPORTGÜTER	E	4 968 019	5 909 383	6 518 165	+ 608 782	+ 10,3
	ST	12 382 480	12 740 580	13 289 156	+ 548 576	+ 4,3
	B	54 081	49 791	55 167	+ 5 376	+ 10,8
	S	67 706	91 144	111 177	+ 20 033	+ 22,0
	L	5 695	6 239	7 020	+ 781	+ 12,5

1. ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS
B) NACH GÜTERABTEILUNGEN

GÜTERABTEILUNG	VER- KEHRS- ZWEIG	1968	1969	1970	ZU-(+) BZW. ABNAHME (-) 1970 GEGEN 1969	
		TUNNEN				%
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR VERSAND						
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AB.	E	1 145 485	1 378 397	1 837 245	+ 458 848	+ 33,3
	ST	1 008 878	896 652	915 567	+ 18 915	+ 2,1
	B	329 533	334 565	646 490	+ 311 925	+ 93,2
	S	704 698	1 804 466	2 022 273	+ 217 807	+ 12,1
	L	1 171	1 457	1 616	+ 159	+ 10,9
	ZUS	3 189 765	4 415 537	5 423 191	+ 1 007 654	+ 22,8
AND. NAHRUNGSMITTEL	E	669 485	871 928	1 031 112	+ 159 184	+ 18,3
	ST	994 038	1 106 869	1 217 675	+ 110 806	+ 10,0
	B	961 383	897 843	960 748	+ 62 905	+ 7,0
	S	1 577 376	1 609 116	1 899 612	+ 290 496	+ 18,1
	L	679	627	859	+ 232	+ 37,0
	ZUS	4 202 961	4 486 383	5 110 006	+ 623 623	+ 13,9
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	E	14 924 762	14 882 278	15 541 168	+ 658 890	+ 4,4
	ST	755 864	637 915	661 352	+ 23 437	+ 3,7
	B	13 095 463	11 372 347	9 760 044	- 1 612 303	- 14,2
	S	2 657 873	2 168 212	1 830 186	- 338 026	- 15,6
	L	1	1	0	-	-
	ZUS	31 433 963	29 060 753	27 792 750	- 1 268 003	- 4,4
MINERALÖLE ERZGN. U. AB.	E	1 375 071	1 560 638	1 751 556	+ 190 918	+ 12,2
	ST	1 234 490	1 262 420	1 373 519	+ 111 099	+ 8,8
	B	3 425 624	3 060 020	3 270 928	+ 210 908	+ 6,9
	S	2 159 243	1 903 947	1 699 314	- 204 633	- 10,7
	L	26	48	47	- 1	- 2,1
	ZUS	8 194 454	7 787 073	8 095 364	+ 308 291	+ 4,0
ERZE, METALLABFÄLLE	E	1 965 103	2 072 184	2 687 024	+ 614 840	+ 29,7
	ST	97 340	88 990	109 415	+ 20 425	+ 23,0
	B	900 082	850 550	1 170 817	+ 320 267	+ 37,7
	S	175 221	130 771	70 089	- 60 682	- 46,4
	L	0	5	1	4	- 80,0
	ZUS	3 137 746	3 142 500	4 037 346	+ 894 846	+ 28,5
EISEN, NE-METALLE	E	3 323 538	4 103 644	4 475 380	+ 371 736	+ 9,1
	ST	1 425 898	1 633 862	1 623 221	- 10 641	- 0,7
	B	7 050 887	5 768 546	5 117 886	- 650 660	- 11,3
	S	3 850 113	4 114 380	3 979 970	- 134 410	- 3,3
	L	775	692	704	+ 12	+ 1,7
	ZUS	15 651 211	15 621 124	15 197 161	- 423 963	- 2,7
STEINE U. ERDEN	E	1 720 543	2 052 470	2 110 030	+ 57 560	+ 2,8
	ST	3 774 995	4 381 622	4 481 147	+ 99 525	+ 2,3
	B	20 867 527	21 619 126	22 593 223	+ 974 097	+ 4,5
	S	1 048 523	1 290 904	1 423 693	+ 132 789	+ 10,3
	L	47	83	87	+ 4	+ 4,8
	ZUS	27 411 635	29 344 205	30 608 180	+ 1 263 975	+ 4,3
DUENGENMITTEL	E	1 099 502	909 515	728 265	- 181 250	- 19,9
	ST	69 948	58 473	93 278	+ 34 805	+ 59,5
	B	2 378 776	2 038 498	1 683 093	- 355 405	- 17,4
	S	2 301 627	2 272 895	2 462 533	+ 189 638	+ 8,3
	L	3	8	2	- 6	- 75,0
	ZUS	5 849 856	5 279 389	4 967 171	- 312 218	- 5,9
CHEM. ERZEUGNISSE	E	2 137 989	2 491 354	2 640 912	+ 149 558	+ 6,0
	ST	2 121 158	2 581 497	2 630 820	+ 49 323	+ 1,9
	B	2 422 269	2 779 577	2 846 555	+ 66 978	+ 2,4
	S	1 304 258	1 750 636	1 934 131	+ 183 495	+ 10,5
	L	4 967	6 998	7 525	+ 527	+ 7,5
	ZUS	7 990 641	9 610 062	10 059 943	+ 449 881	+ 4,7
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	E	2 554 714	2 962 310	3 229 937	+ 267 627	+ 9,0
	ST	2 913 264	3 408 266	3 603 483	+ 195 217	+ 5,7
	B	374 056	391 953	353 494	- 38 459	- 9,8
	S	6 351 632	6 978 366	7 206 094	+ 227 728	+ 3,3
	L	61 402	77 685	85 483	+ 7 798	+ 10,0
	ZUS	12 255 068	13 818 580	14 478 491	+ 659 911	+ 4,8
BES. TRANSPORTGÜTER	E	537 962	728 373	850 611	+ 122 238	+ 16,8
	ST	299 789	411 623	495 061	+ 83 438	+ 20,3
	B	47 466	51 166	180 785	+ 129 619	+ 253,3
	S	1 984 626	729 588	983 007	+ 253 419	+ 34,7
	L	18 034	19 505	21 776	+ 2 271	+ 11,6
	ZUS	2 887 877	1 940 255	2 531 240	+ 590 985	+ 30,5

